

## Ski nordisch: Langlauf

# Quartett erläuft sich die Olympia-Tickets

**Die Frauen-Staffel profitiert von Fehlern der Gegnerinnen. Langlauf-Chef Michel Antzemberger atmet auf.**

Si. Im zweiten Anlauf hat sich die Schweizer Frauen-Staffel für die Olympischen Winterspiele in Turin qualifiziert. Im Val di Fiemme (It) erreichten Seraina Mischol, Laurence Rochat, Natascia Leonardi und Doris Trachsel den als Minimalziel geforderten 7. Platz. Auf dem Papier hatte sich die Aufgabe des Quartetts als ausnehmend schwer präsentiert. In der Praxis erwies sich ein weiteres Mal, dass die Staffeln ihre eigenen Gesetze haben. So verzeichneten Norwegen (Vibeke Skofterud), Deutschland (Manuela Henkel) und auch Italien (Gabrielle Paruzzi) einen gloriosen Fehlstart. Er hatte zur Folge, dass Seraina Mischol als Vierte zum ersten Wechsel zurückkehrte. Von dieser Vorgabe zehrte die ganze Schweizer Staffel.

### Rückfall im Skating

Auf den beiden Skating-Abschnitten änderte sich die Situation ein wenig. Natascia Leonardi Cortesi verausgabte sich ein weiteres Mal völlig, vermochte aber nicht zu verhindern, dass die Schweiz auf den 6. Platz zurückfiel. Die Schlussläuferin Doris Trachsel nahm ihre 5 km mit 40 Sekunden Vorsprung auf Arianne Follis (It) und 56 Sekunden Reserve auf Anna Karin Stroemstedt (Sd) in Angriff. Die Italienerin vermochte sie nicht zu halten. Gegen die Schwedin rettete die Freiburgerin 5,6 Sekunden Vorsprung ins Ziel. «Ich war vor meinem Einsatz nervöser als sonst, aber auch sehr motiviert. Ich musste mein Tempo laufen und konzentrierte mich am Schluss darauf, sauber auf den Ski zu stehen», erklärte Trachsel.

Langlauf-Chef Michel Antzemberger konnte nun aufatmen. Nach dem unzureichenden 9. Rang im November in Beitostölen (No) hatte sein Quartett verhindert, dass die Schweiz erstmals seit 1982 bei einem Grossanlass nicht mit einer Frauen-Staffel vertreten sein würde. Für Olympia qualifiziert ist die Staffel grundsätzlich. Antzemberger wird wohl kaum auf die Teamstützen

Rochat, Mischol und Leonardi Cortesi verzichten können. Zur Wahl steht der vierte Platz, wobei Trachsel mit ihrem Einsatz im Val di Fiemme eine Option eingelöst hat.

Vor vier Jahren gewann das Quartett der Schweizerinnen in Salt Lake City überraschend die Bronzemedailien.

## RESULTATE

**Val di Fiemme (It). Langlauf-Weltcup. Männer. 30 km (freie Technik, Massenstart):** 1. Tobias Angerer (De) 1:14:49,3. 2. Jewgeni Dementjew (Russ) 0,3. 3. Pietro Pillar Cottler (It) 0,6. – Ferner: 17. Markus Hasler (Lie) 16,7. 27. Toni Livers (Sz) 53,4. 31. Remo Fischer (Sz) 1:22,5. 49. Gion Andrea Bundi (Sz) 3:02,4. – **Staffel. 4 x 10 km (gemischte Technik):** 1. Italien (Di Centa, Checchi, Pillar Cottler, Zorzi) 1:39:16,5. 2. Deutschland 0,2. 3. Norwegen 0,5. – Ferner: 9. Schweiz (Bundi, Romer, Livers, Fischer) 3:21,4. – **Weltcup (13/24):** 1. Angerer 585. 2. Hetland (No) 455. 3. Vittoz 382. – Ferner: 44. Hasler (Lie) 68. 53. Christoph Eigenmann 56. 85. Reto Burgermeister 20. 87. Peter von Allmen 17. 99. Bundi 10. 118. Livers 4.  
**Frauen. 15 km (freie Technik, Massenstart):** 1. Katerina Neumannova (Tsch) 40:51,0. 2. Julia Tschepalowa (Russ) 13,9. 3. Marit Björgen (No) 22,9. – Ferner: 54. Ursina Badilatti (Sz) 6:17,4. – **Aufgegeben u. a. Laurence Rochat (Sz).** – **Staffel. 4 x 5 km:** 1. Finnland 55:22,6. 2. Russland 18,7. 3. Norwegen 1:16,9. – Ferner: 7. Schweiz (Mischol, Rochat, Leonardi Cortesi, Trachsel) 3:10,0. – **Weltcup (13/24):** 1. Björgen 645. 2. Tschepalowa 540. 3. Claudia Künzel (De) 417. – Ferner: 32. Rochat 111. 40. Mischol 65. 87. Bachmann 4.



Medienbeobachtung AG

**Neue Luzerner Zeitung Gesamtausgabe**

**16.01.2006**

Seite 2 / 2

Auflage/ Seite 134526 / 13

7409

Ausgaben 300 / J.

4723541

Ski Nordisch (Langlauf)

Dieser Artikel erschien in folgenden Regionalausgaben:

<i>Titel</i>	<i>Auflage</i>
Neue Luzerner Zeitung	89'987
Neue Zuger Zeitung	20'473
Neue Urner Zeitung	4'381
Neue Schwyzer Zeitung	4'060
Neue Nidwaldner Zeitung	9'529
Neue Obwaldner Zeitung	6'096